

Information und Recht auf Auskunft zu personenbezogenen Daten gemäß EU DS-GVO Artikel 13 und §32 BDSG

Verantwortlicher:

ANKER APOTHEKE Tobias König e.K. | Waldluststr. 1 | 85540 Haar | Tel.: 089-454618-0 mit den Filialen:

ELCH APOTHEKE Tobias König e.K. | Marktplatz 7 | 85598 Baldham | Tel.: 08106-3034980

MARGARETHEN APOTHEKE Tobias König e.K. | H.-Marschner-Str. 70 | 85598 Baldham | Tel.: 08106-7055

Zweck der Datenerhebung und –verarbeitung: Oben genannte Apotheken bieten Leistungen an, welche die Verbesserung der Gesundheit ihrer Kunden zum Ziel haben. Im Wesentlichen werden dabei berücksichtigt: die Arzneimitteltherapiesicherheit, die persönliche Beratung im Rahmen der Medikation und Selbstmedikation, die ergänzende und vorbeugende persönliche Gesundheitsberatung und die in diesem Rahmen ableitbare Abgabe von Produkten und Arzneimitteln. Nur zu diesem Zwecke wird die Apotheke zur Person, Medikation und Gesundheit Daten direkt erfassen und speichern. Hierzu gehören neben den allgemeinen persönlichen Angaben wie z.B. Vor-/Zuname, Adresse, Geburtsdatum, Krankenversicherung und behandelnde Ärzte, auch Daten zum Gesundheitszustand, zu verordneten und rezeptfrei erworbenen Produkten/Arzneimitteln, zur Anwendung von Arzneimitteln und der Inhalt von Beratungsgesprächen.

Die persönlichen und gesundheitsbezogenen Daten werden in der Apotheke gespeichert, archiviert und ausschließlich zu oben genannten Zwecken verarbeitet und genutzt. Sie werden nicht an ein Drittland oder internationale Organisationen übermittelt.

Rechte der Betroffenen: Der Kunde kann jederzeit kostenfrei Einsicht in oder schriftlich Auskunft über seine Daten erhalten und selbst entscheiden, welche Daten in allen oben genannten Apotheken ggf. gelöscht, bzw. aktualisiert werden sollen. Er kann einen maschinenlesbaren Ausdruck seiner Daten verlangen.

Soweit gesetzliche und behördliche Vorschriften keine anderen Aufbewahrungsfristen vorsehen, werden diese Daten im Rahmen dieser Erklärung nach drei Jahren von der Apotheke unwiderruflich gelöscht. Sollte der Kunde länger als drei Jahre keine Medikamente oder Hilfsmittel aus unserer Apotheke und ihren Betriebsstätten bezogen haben, löschen wir seine personenbezogenen Daten.

Diskretion, Vertraulichkeit und Verschwiegenheit: Alle Mitarbeiter/innen der Apotheke werden in regelmäßigen Abständen zum Thema Datenschutz und Datensicherheit unterwiesen und unterliegen der Schweigepflicht.

Einbeziehung Dritter: Im Rahmen der Gefahrenabwehr (z.B. bei schwerwiegender Arzneimittelinteraktion, Kontraindikationen, unklaren Verordnungen) ist es die Pflicht des pharmazeutischen Personals, auch ohne Einwilligung personenbezogene Daten preis-, bzw. weiterzugeben (z.B. an Ärzte, Kliniken, Heime o.Ä.) um Sicherheit bei der Arzneimittelabgabe herbeizuführen. Im Sinne einer Nachfolgeregelung (Übernahme der Apotheke/Inhaberwechsel) werden die vorgenannten Daten durch den neuen/ die neue Inhaber/in übernommen. Daten werden nur an externe Dienstleister weitergeben, die im Rahmen einer Belieferung mit Arzneimitteln/Produkten eingeschaltet werden können oder müssen (z.B. Hersteller von Hilfsmitteln, Clearingstellen, Pflegedienste, Steuerberater, Botendienst, Zahlungsverkehrsunternehmen bei unbarer Zahlung mit Karte oder Sammeln von Paybackpunkten, u.Ä.). Wir verarbeiten Ihre Daten unter Einbindung eines Rechenzentrums im Rahmen der Rezeptabrechnung mit der GKV gemäß §§ 300, 302 SGB V. Im Falle der Direktabrechnung mit der privaten Krankenversicherung (PKV) rechnen wir direkt mit Ihrer Krankenversicherung auf Grundlage vertraglicher Vereinbarungen mit der PKV ab. Bei o.g. Sachverhalten werden nur die für den Bearbeitungszweck unbedingt erforderlichen Daten weitergegeben. Eine über o.g. Sachverhalte hinausgehende Weitergabe von Kundendaten an

Dritte erfolgt nur im Rahmen einer Einwilligung oder direkter Rücksprache mit der betroffenen Person (Kunde/Kundin).

Dokumentations- und Aufzeichnungspflichten nach den gesetzlichen und behördlichen Anforderungen: Nachfolgend eine Übersicht der wichtigsten Anforderungen, die auch personenbezogene Kundendaten enthalten können. Zur Aufzeichnung, Speicherung und Archivierung ist die Apotheke einflussfrei verpflichtet. Die Archivierungsfristen können bis zu 30* Jahre betragen.

Art. 9.2. h) und i) DSGVO, § 20 Abs.1 ApBetrO und § 7 BayBO Verpflichtung zur Beratung aufgrund der vertraglichen Pflicht aus § 1 Abs.1 ApoG und § 1 BayBO, § 15 Abs.5 ApBetrO Beseitigung von Bedenken oder erkennbaren Irrtümern, § 21 ApBetrO Arzneimittelrisiken, §§ 62, 63 Arzneimittelgesetz (AMG) Arzneimittel-Rückrufe: Organisation/Stufenplan in Verbindung mit § 12 ApBetrO Prüfung Fertigarzneimittel, § 21 Abs.1 ff ApBetrO und § 6 BayBO Maßnahmen gegen Missbrauch, Abwehr von Risiken, Aufbewahrung von Rechnungen 10 Jahre § 257 HGB, Dokumentationspflichtige Arzneimittel (Betäubungsmittel §19 BtMG, *Transfusionsgesetz TFG u. § 22 Abs.4 ApBetrO, verschreibungspflichtige Tierarzneimittel §19 ApBetrO, T-Rezepte AMVV und § 6b ApBetrO, Herstellung von Rezepturen § 7 ApBetrO) u.v.a.m.

Technisch-Organisatorische Maßnahmen (TOM): Zum Schutz und zur Sicherung aller Daten betreibt die Apotheke ein Datensicherungs- und Datenschutzkonzept, welches im Wesentlichen folgende Aspekte berücksichtigt:

Aktive und permanent aktuelle Firewall am ersten Daten-Eintrittspunkt, Viren- und Sicherheitssoftware auf Server und relevanten Rechnern (inkl. automatisierte Updates), automatisierte System- und Softwareupdates von relevanten IT-Anwendungen/-Einrichtungen, aktive Daten-Backup-Systematik (rollierende Datensicherung), gesicherte Dokumenten- und Datenvernichtung/-löschung (Aktenvernichtung und Löschkonzept), Einsatz eines Dokumenten-Shredders (Schutzstufe 4) für die zeitnahe Vernichtung von „Klein-Dokumenten“, Anwendung von relevanten Ende-zu-Ende-Verschlüsselung (Vorbestellsysteme, Kontaktformulare u.Ä.), Matrix der Rollen- und Rechtevergabe (Fingerprint- und Transponder-Zugang zu diversen Systemen), organisatorische Einrichtungen zur diskreten Beratung, regelmäßige Datenschutz-/Datensicherheits-Unterweisung der Mitarbeiter/innen, organisatorische Maßnahmen: Unterweisungen, Hinweise, Anweisungen u.Ä.

Videoüberwachung: Die Sicherheit unserer Kunden und die Sicherheit unserer Mitarbeiter sind uns äußerst wichtig. Aus diesem Grund haben wir eine präventive Videoüberwachung eingerichtet, die die Aktivitäten im Verkaufsraum der Apotheke aufzeichnen. Mit der Kenntnisnahme der Kennzeichnung in den Eingangsbereichen (Piktogramm) gehen wir davon aus, dass unsere Kunden und Kundinnen sich beim Betreten der Apotheke mit der Videoaufnahme einverstanden erklären. Alle Daten zu den Videoaufzeichnungen werden gelöscht, sobald ihre rechtmäßige Verwendung nicht weiter erforderlich ist.

Zum **Datenschutzbeauftragten** wurde bestellt: Herr Stefan Schauback, ASUMED Arbeitsschutz GmbH & Co. KG, Von-Hausen-Str. 35, D-64653 Lorsch, info@asumed.de. Gerne steht auch er für Ihre Fragen zur Verfügung. Für Beschwerden erreichen Sie die zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde unter <https://www.lida.bayern.de/de/beschwerde.html>

Hinweise:

Dieses Dokument können Sie sich aushändigen lassen, außerdem finden Sie es als Download unter <https://www.koenigapotheken.de/datenschutz/>.

Bitte berücksichtigen Sie auch unsere Datenschutzhinweise zu folgenden Kommunikations- und Web-Medien, die über folgende Internet-Links (URL) zu erreichen sind:

<https://www.koenigapotheken.de/datenschutz/> <https://www.facebook.com/policy.php>

Die Datenschutzbestimmungen unserer Shops erreichen Sie unter:

<https://elch-apotheke-baldham.linda.de/datenschutz>

<https://margarethen-apotheke-baldham.linda.de/datenschutz>

<https://anker-apotheke-haar.linda.de/datenschutz>